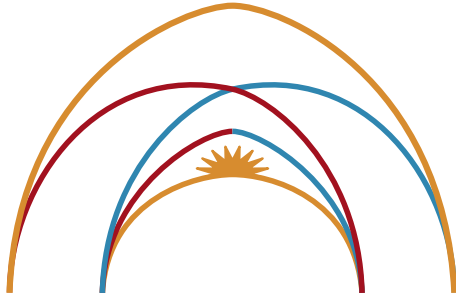


Juli – September 2025



UNSERE GARTENKIRCHE

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Gartenkirche St. Marien



Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr
Evangelische Messe
mit Flöte und Orgel

Samstag, 16. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst zur Einschulung

Sonntag, 17. August, 10 Uhr
Ev. Messe auf dem Gartenfriedhof

Dienstag, 19. August, 18.30 Uhr
Infoabend und Anmeldung zur Konfir-
mation 2027

Samstag, 23. August, 17 Uhr
Grillfest für alle Mitarbeitenden der
Gartenkirche

Mittwoch, 27. August, 19.15 Uhr
Gemeindeversammlung

Sonntag, 31. August, 10 Uhr
Evangelische Messe mit Oboe und
Orgel

Sonntag, 7. September, 10 Uhr
Ev. Messe für Groß und Klein und
Jung und Alt und Begrüßung unserer
neuen Konfirmandinnen und Konfir-
manden

Sonntag, 14. September, 10 Uhr
Evangelische Messe mit Gregoriani-
schen Gesängen

Sonntag, 14. September, 17 Uhr
Konzert Jugendkantorei Braunschwei-
ger Domsingschule

Samstag, 20. September, 19 Uhr
Konzert Handglockenchor der Garten-
kirche

Sonntag, 21. September, 18 Uhr
Konzert Oratorium „Paulus“ von Men-
delssohn mit dem Messiaschamber-
chor Hannover und der Margarethen-
kantorei Gehrden

Save the date ...



Liebe an der Gartenkirche Interessierte, liebe Gemeindeglieder,



EDITORIAL

Das zugemauerte Kirchenportal an der Gartenkirche - das hat mich gestört, seitdem ich hier Pfarrer bin! Was für ein fatales Zeichen! Oben im Tympanon steht Jesus Christus, der im Johannesevangelium sagt: „Ich bin die Tür! Wenn jemand durch mich hineingeht, wird er selig werden.“ (Joh 10,9) Aber darunter gibt es keinen Durchgang mehr. Wie widersinnig! Als man die Straße in den 60er Jahren verbreitert hat, hat der Treppenaufgang zu dem Portal gestört. Also hat man die Treppe abgebrochen und das Tor zugemauert.

Viele Kirchenbesucher sagten die letzten Jahre zu mir: „Wir sind ganz erstaunt, dass die Kirche innen so hell ist!“ Oder: „Wir dachten jahrelang, dass die Kirche geschlossen ist.“

Ich denke, dass das vermauerte Portal (und auch die Schallschutzfenster) dazu beitragen, dass die Kirche nach außen hin für manche abweisend und abgeriegelt wirkt.

Nun hat sich daran hoffentlich ein wenig geändert: Seit April ist das Südportal mit einem Foto vom Innenraum der Kirche gefüllt und öffnet so zumindest optisch einen Blick in die Schönheit des Innenraums. Wir hoffen, dass das Bild neugierig macht und dazu einlädt, in die Kirche hineinzuschauen.

Auf dem Foto ist ein „Herzliches Willkommen“ mit einem Hinweis auf die drei Messen in der Woche abgedruckt. So

kann man hoffentlich ein wenig von der lebendigen und weltoffenen Gemeinde erahnen, die hier zuhause ist.

Denn die Gartenkirche ist ein offenes und gastfreundliches Haus. Die Gemeinde, die sich darin versammelt, ist bunt: Menschen aller Generationen, Frauen wie Männer, Menschen mit verschiedenen sexuellen Prägungen, Christen aller Konfessionen, Menschen verschiedenster Nationen, ja, auch Menschen, die nicht wissen, was und ob sie glauben können. Vielleicht sollten wir das noch deutlicher nach Außen kommunizieren!?

Das Portal zur Marienstraße können wir leider nicht mehr aufbrechen. Aber hoffentlich wird mit der neuen Gestaltung wenigstens ein optisches Fenster aufgestoßen, das zu beiden Seiten hinwirkt: Dass die Marienstraße in die Kirche kommt und die Gartenkirche auf die Straße – zur Bereicherung für alle.

Ich wünsche eine gesegnete Sommerzeit,

Ihr und Euer

Pastor Detlev Schumann

Der Kirchentag in der Gartenkirche – 30. April bis 04. Mai 2025

„Schön war's, österlich war's,
brechend voll war's !“

– besser hätte ein Besucher
auf Instagram die Stimmung in
der Gartenkirche während des
Evangelischen Kirchentags nicht
zusammenfassen können.

Schon zum Auftakt, beim „Abend der Begegnung“ am 30. April mit über 150.000 Menschen in der Innenstadt, war unser Engagement sichtbar: Gemeinsam mit anderen Citykirchen standen wir vor der Marktkirche und versorgten die Gäste bei strahlendem Wetter mit Suppe, Broten und Getränken. Ein gelungener Start, der Gemeinschaft und Gastfreundschaft lebendig werden ließ – ganz so, wie wir uns als offene Kirche mitten in der Stadt verstehen.

Was dann folgte, war überwältigend: Mehr als 3.000 Menschen kamen in dreieinhalb Tagen allein zu den Gottesdiensten in der Gartenkirche. Viele fanden den Weg zu uns gezielt, andere wurden spontan von der einladenden Atmosphäre angelockt.

Zu den Höhepunkten zählten die Stundengebeten und Messen – die von früh bis spät angeboten wurden. Berührend war das Feierabendmahl, das in der Tradition der Evangelischen Messe gestaltet wurde und Raum für Stille, Musik, Schriftlesung und das Abendmahl bot. Ein besonderes Ereignis war der Gottesdienst

der evangelischen Militärseelsorge mit Taufen – eindrucksvoll und bewegend.

Unser Kirchenmusiker Yannick Bode unsere Kantorin Miriam Schuchert, die Schola und ein kleiner Projektchor waren im besten Sinne des Wortes im Dauereinsatz. Mit großer Musikalität und Hingabe trugen sie wesentlich zur guten, feierlichen Atmosphäre bei. Der Klang von Orgel, Handglocken, Psalterion und Blechbläsern, das gemeinsame Singen, der in schönsten Farben getauchte Altarraum, Lesung und das Abendmahl mit Brot und Wein – die Besucher fanden bei uns in der Gartenkirche die christliche Gemeinschaft – abseits der auch wichtigen gesellschaftlichen Debatten des Kirchentags.

Unvergesslich, vor allem auch für junge Gäste, war das „Gute-Nacht-Café“ in unserem Garten, großartig organisiert von Sabine Clausmeyer und ihrer Jugendgruppe. Das Angebot sprach sich schnell herum – als Treffpunkt zum Innehalten, zum Austausch, zum Lachen nach einem langen und anstrengenden Tag.

Nach den intensiven Tagen voller Begegnungen, Musik und christlicher Gemeinschaft blicken wir als Gemeinde gestärkt in die kommenden Monate, getreu dem Kirchentags-Motto: „Mutig – stark – beherzt“.



So einer dieser Abende, die man nie vergisst.
So viel Freude und Kraft.
So viel Geist und Segen und tolle Musik.
Und mit so vielen neuen und alten Freunden
gemeinsam Feiern.

@gartenkirche @diakon.tobi
@poster.tobi @carlotta.franzi @senix_rj
@bode.yannick @jonathan.hiese



1700 Jahre Konzil von Nizäa

Im Juni haben wir mit einer kleinen Gottesdienstreihe an das Konzil von Nizäa erinnert. Dieses Jubiläum ist von ökumenischer Tragweite und deshalb für unsere Gartengemeinde, die sich in besonderer Weise der Einheit der Christen zu dienen zum Auftrag gesetzt hat, ganz besonders wichtig.

325 n. Chr. versammelten sich über 300 Bischöfe aus dem gesamten römischen Reich im Sommerpalast des Kaisers Konstantin in Nizäa, dem heutigen Iznik. Die Einheit der Kirche drohte damals auseinanderzubrechen – an zwei ganz unterschiedlichen Punkten.

Die Antwort auf die erste Bedrohung der Einheit ist uns heute bekannt: Man verabschiedete ein gemeinsames Bekenntnis – das Nizänische Glaubensbekenntnis, das wir in der Gartenkirche in den Festzeiten des Kirchenjahres singen.

Es will präzise zusammenfassen, wer Jesus Christus für uns ist: nicht nur ein weiser Rabbi, nicht ein besonderes Geschöpf Gottes – in ihm ist uns vielmehr Gott selbst begegnet: „Gottes eingeborener Sohn, aus dem Vater geboren vor aller Zeit, Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater.“

Mit dem Glaubensbekenntnis von Nizäa haben wir einen Schatz geerbt! Denn nicht das Apostolische Glaubensbekennt-

nis, das wir sonst beten, ist allen Christen gemeinsam – es ist den Orthodoxen unbekannt. Das Nizänum hingegen wird bei altorientalischen, orthodoxen, katholischen und reformatorischen Christen gebetet und ist DAS ökumenisch verbindende Bekenntnis. Ich bin dankbar, dass es in der Gartenkirche regelmäßig gesprochen und gesungen wird.

Die zweite Bedrohung der Einheit war eine sehr praktische Frage: Die christlichen Gemeinden feierten Ostern nicht gemeinsam. Einige feierten, wenn die Juden Passah feiern, andere grundsätzlich an einem Sonntag, dem Tag der Auferstehung.

Man einigte sich in Nizäa auf die noch heute gültige Regelung: Ostern wird am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert. Doch diese Einheit zerbrach, als 1582 der Westen die gregorianische Kalenderreform einführte. Seitdem feiern Ost und West meist an unterschiedlichen Sonntagen.

Man kann sagen: Das sind doch reine Äußerlichkeiten! Aber Nizäa hat es anders gesehen – ein gemeinsames Osterfest sollte die innere Einheit bewahren. Denn das Äußere prägt auch unsere Haltung. Deshalb haben wir einen ökumenischen Auftrag von Nizäa geerbt: Die Einheit durch einen gemeinsamen Ostertermin sichtbarer zu machen. Vor Ort können wir wenig tun – das ist Aufgabe der kirchlichen Weltorganisationen. Aber wir können die Sehnsucht nach Einheit mit Nizäa lebendig halten: durch das gemeinsame Glaubensbekenntnis und den Wunsch nach einem gemeinsamen Osterfest.

von Dietmar Dohrmann

Am Reformationstag wollen wir andere Konfessionen einladen – und in ökumenischer Weite 1700 Jahre Konzil von Nizäa gemeinsam feiern.



Erste Bilanz des neuen Kirchenvorstands:

Die christliche Botschaft in Gemeinschaft leben – unsere Gemeinde im Herzen Hannovers gestalten

Vor einem Jahr, Pfingstmontag 2024, wurde der neue Kirchenvorstand unserer Gartenkirche eingesegnet und ging mit Freude und viel Elan an die Arbeit.

Trotz vieler struktureller Herausforderungen, mit denen es die Kirchen in den kommenden Jahren zu tun haben, wissen wir um den großen Schatz, den wir mit unseren Evangelischen Messen, der reichen Liturgie, der virtuellen Kirchenmusik und der klaren Verkündigung der christlichen Botschaft haben. Darauf bauen wir unsere Gemeinde weiter auf.

Vieles wurde bereits angestoßen, nur einige Beispiele:

- Wir setzen einen Schwerpunkt auf die Stärkung von Liturgie und Kirchenmusik in unserer Gemeinde.
- Wir wollen unser Profil als geistliches und kulturelles Zentrum in unseren Stadtteilen Mitte und Südstadt sowie in der gesamten Stadt und Region Hannover schärfen.
- Dafür bauen wir die Nachrichten und Infos vor allem in den Sozialen Medien (Instagram) sowie im Internet aus und wollen unsere Angebote vor allem bei jungen Menschen noch bekannter machen.
- Wir sind Heimat für unsere iranischen und internationalen Mitglieder und unterstützen sie z. B. bei der Integration in unserer Stadt. Sie sind ein sehr

wertvoller Teil unserer Gemeinde.

- Wir vernetzen uns im Kirchenkreis Hannover und gestalten aktiv die Kooperation mit den Nachbargemeinden in Hannovers City.
- Wir betonen das Verbindende des christlichen Lebens in der Ökumene – über Konfessionen hinweg.
- Die aufwändig modernisierte Lichtanlage mit LED-Leuchten in unserer Kirche und die nachhaltige Nutzung von Fernwärme im Gemeindehaus schonen wertvolle Ressourcen und reduzieren Energiekosten. Diesen Weg beschreiten wir weiter.

Viele Aufgaben stehen in den kommenden Wochen und Monaten an. Am 27. August wollen wir mit allen Gemeindemitgliedern, Unterstützern, Freundinnen und Freunden der Gartenkirche in einem Gemeindedialog direkt ins Gespräch kommen.

Der Kirchenvorstand wird seine Schwerpunkte vertiefend vorstellen, Impulse und Ideen aus der Gemeinde für seine Arbeit aufnehmen und über die großen strukturellen Aufgaben der Kirchen sprechen, die in den kommenden Jahren auch die Gartenkirche betreffen werden.

Wir freuen uns sehr über eine große Beteiligung und freuen uns auch über neue Gäste!

Kommen Sie gern einfach vorbei!

von **Sven Ulbrich**



Gemeindeversammlung 2025

Unter dem Motto „Gemeinsam gestalten – miteinander im Gespräch“ laden wir Sie herzlich ein, Rückblick zu halten, sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren, Ideen zu teilen und gemeinsam in die Zukunft zu blicken. Dabei geht es um zentrale Zukunftsthemen unserer Gartenkirche.

**Am Mittwoch,
den 27. August 2025
um 19:15 Uhr**

**im Gemeindesaal der
Gartenkirche**

**Marienstraße 31
30171 Hannover**

Einige Themen des Abends:

- Einblick in die aktuelle Arbeit des Kirchenvorstands – Rückblick und Ausblick
- Thematische Höhepunkte und Schwerpunkte im Kirchenjahr bis Ende 2025
- Kirchenmusik in der Gartenkirche – aktuelle Situation und Perspektiven
- Bauliche Entwicklungen in unserer Kirche und den Gebäuden der Gemeinde
- Öffentlichkeitsarbeit neu denken – die künftige Rolle des Gemeindebriefts und der digitalen Kommunikation
- Herausforderungen auf Gemeinde-, Kirchenkreis- und Landeskirchenebene

Darüber hinaus wird Raum sein für Ihre Anliegen, Ideen und Fragen – bringen Sie sich gern ein. Für einen Imbiss ist gesorgt! Eine gesonderte Anmeldung zum Gemeindedialog ist nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und das Gespräch mit Ihnen.

**Herzliche Grüße im Namen des
gesamten Kirchenvorstands**

**Pastor Dietmar Dohrmann
und Kirchenvorstand**

**Dr. Eike Kassebaum
Stellv. Vorsitzender des
Kirchenvorstands**

In vier Jahren zwanzigmal in Gottesdiensten und nun das erste Konzert 20. September um 19 Uhr!

Let vibrato lässt den Ton ausschwingen.
Shaken erzeugt Trillereffekte.
Echo entsteht durch leichtes Eindrücken ins Tischpolster,
Martellato durch kräftiges Anschlagen auf den Schaumstoff.
Pluck ist das Zupfen des Klöppels,
Shelley das gleichzeitige Spielen zweier Glocken in einer Hand.
Four-in-hand erlaubt das nacheinander Anschlagen zweier Glocken mit einer Hand – das erfordert viel Geschick.



Nicht nur zur Weihnachtszeit sollten sie erklingen. So lautete einst unser Versprechen – und wir haben es eingehalten!

Erstmals am Ewigkeitssonntag 2021 vernahm man von der Empore leise, zurückhaltende Klänge von 37 Handglocken. Nach ursprünglich drei stehen uns mittlerweile vier Oktaven zur Verfügung – also 48 Glocken – und das Ensemble ist auf 14 Glöcknerinnen und Glöckner angewachsen. Insgesamt haben wir genau zwanzigmal in Gottesdiensten mitgewirkt. Nun ist Zeit für das erste Konzert!

Sämtliche Spielarten und -techniken werden am Samstag, den 20. September um 19 Uhr zum Einsatz kommen, um die Klangvielfalt zu zeigen. Diese ist nicht nur hörbar, sondern auch sichtbar:

Ring ist das klassische Anschlagen der Glocke durch den Klöppel.
Thump damp dämpft den Ton per Finger- oder Körperkontakt.

Mallets (Schlägel) erzeugen staccato-artige Klänge.
Chimes, unsere schwebend klingenden Klangstäbe, ergänzen das Ensemble.
 Die weißen Handschuhe, die ins Auge fallen, schützen die empfindlichen Bronzeglocken.

Zum Konzert tauschen wir unseren Platz unter der Muttergottes gegen den Chorraum vor dem Hochaltar – man soll uns auch einmal richtig sehen können.

Das Wichtigste an Musik bleibt jedoch das Hören. Wir spielen vorwiegend Literatur aus den USA, aber auch Arrangements unserer Chorleiterin Ellen Grützmacher.

Mit unserem Konzert möchten wir der Gemeinde, dem Kirchenvorstand und allen Wohltäterinnen und Wohltätern von Herzen danken. Der Eintritt ist frei – über eine „glockenschonende“ Spende am Ausgang freuen wir uns sehr.

Text und Fotos (privat): Andrée Branà

Konzert der Jugendkantorei der Braunschweiger Domsingschule

»Magnificat« Marienvertonungen aus mehreren Epochen

Sonntag, 14. September 2025 – 17:00 Uhr

Leitung: Elke Lindemann

Orgel: Robin Hlinka



perspektiven:paulus – Oratorienkonzert mit Schauspiel

Samstag, 21. September 2025 um 18 Uhr

Die Margarethenkantorei Gehrden und der Messiaskammerchor Hannover laden am Samstag, den 21. September 2025 um 18 Uhr zu einem besonderen Konzertabend in die Gartenkirche Hannover ein. Im Zentrum steht das Oratorium Paulus von Felix Mendelssohn Bartholdy – ergänzt durch szenische Elemente.

Musikalisch geleitet wird das Konzert von Christian Windhorst und Ole Magers. Es musizieren Chöre, Orchester sowie Solistinnen und Solisten. Ziel ist es, die bekannte Oratorienform um neue Perspektiven zu erweitern und die Figur des Paulus lebendig werden zu lassen.



Wer klassische Kirchenmusik in einem neuen Licht erleben möchte, ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei – Spenden nach dem Prinzip „Pay what you can“ sind willkommen.

Taufkurs in Deutsch und Farsi – Herbst 2025

Der nächste Taufkurs für Erwachsene startet im Herbst.
Er wird in deutscher Sprache mit Übersetzung in Farsi gehalten.

Er findet jeweils **Freitags von 16 bis 17:30 Uhr** statt:

05. September
12. September
19. September
26. September
24. Oktober

Samstag, den 01. November, 16 Uhr: Einübung der Taufliturgie

Die Taufe feiern wir am Sonntag, den 02. November
um 10 Uhr in der Messe zu Allerheiligen.
Bitte melden Sie sich dazu im Gemeindebüro an!



Messe auf dem Gartenfriedhof

17. August 2014
10 Uhr

Am 15. August ist der Gedenktag von Maria, der Mutter des Herrn. Die römisch-katholische Kirche feiert diesen Tag als „Himmelfahrt Marias“. Aber für uns Evangelische ist es einfach ihr Todestag, an dem wir ihr Gedenken begehen, so wie

das Gedächtnis jedes Heiligen immer an seinem Todestag begangen wird.

Da die Gartenkirche eine Marienkirche ist, ist der 15. August auch unser Patronatsfest. Wir wollen dieses Fest dieses Jahr wieder am folgenden Sonntag, den 17. August draußen auf dem Gartenfriedhof feiern. Wenn möglich, bringen Sie sich eine Sitzgelegenheit mit, da die Bänke nicht für alle reichen.

Musikalisch wird uns wieder das Blechbläserensemble „Junges Blech“ unter der Leitung von Henning Herzog begleiten.



آیا می خواهید دف را به عنوان
یک ساز محبوب و جذاب یاد بگیرید؟

در کلاس آموزش دف رایگان ما، با ما به یادگیری این ساز هیجان
انگیز بپردازید. تجربه موسیقی قبلی نیز لازم نیست. از اولین قدم تا
بهره برداری از مهارت های پیشرفته، ما در این کلاس شما را همراهی
می کنیم. مدرس این کلاس، **ساسان نجادی**، فارغ التحصیل دانشگاه هنر تهران با
بیش از ۲۲ سال سابقه تدریس است.

همین حالا ثبت نام کنید و شروع به ماجراجویی موسیقی خود کنید!

زمان جمعه ها ساعت ۱۹ تا ۲۱

شماره تلفن ثبت نام: ساسان نجادی ۰۱۵۷۵۸۵۵۴۱۹۷

Möchten Sie die persische Trommel als ein beliebtes und aufregendes Instrument
erlernen? Die Gartenkirche macht dafür ein neues Angebot: In unserem kostenlosen
Trommelkurs können sie genau das tun! In einer Gruppe, angeleitet von Sasan Najadi,
wird gemeinsam das Trommeln erlernt. Es ist dafür keine besondere musikalische
Erfahrung erforderlich. Von den Grundlagen bis zu den fortgeschrittenen Fähigkeiten
werden Sie in diesem Kurs begleitet.

Unser Lehrer ist Absolvent der Universität der Künste Teheran und hat über 22 Jahre
Berufserfahrung. Er ist Mitglied der Gartenkirche. Iraner wie Deutsche sind herzlich
willkommen.

Melden Sie sich gerne an und beginnen Sie Ihr musikalisches Abenteuer.!

Jeden Freitag von 19 bis 21 Uhr

Adresse: Marienstraße 31, 30171 Hannover

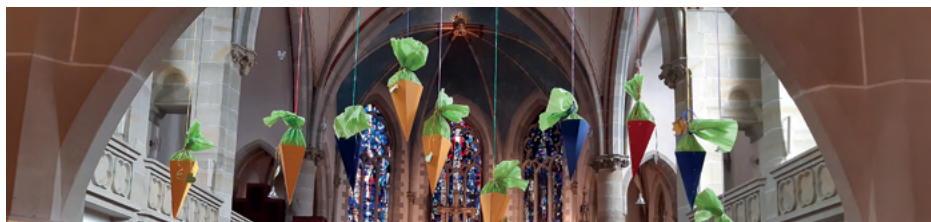
tel: 017647137995 mostafa



Gottesdienst zur Einschulung

Samstag, 16. August 2025, 9.30 Uhr

Der erste Schultag ist ein ganz besonderer Tag im Leben jedes Kindes. Für den Start in diesen neuen Lebensabschnitt und den Weg der Kinder durch die Schulzeit möchten wir Gott um seinen Segen



Sei dabei und komm in die neue Konfi-Gruppe!

Anmeldung zur Konfirmandenzeit 2025-2027

Dienstag, 19. August 2025, 18.30 Uhr

Die Konfirmation ist ein großes und besonderes Ereignis im Leben eines jungen Menschen. Im August startet wieder ein neuer Konfi-Kurs für die Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen bzw. 12 Jahre alt sind. Wir treffen uns einmal in der Woche für eine Stunde (außer in den Ferien), und es wird bestimmt nicht langweilig! Gemeinsam reden wir über Gott und die Welt, erleben Gemeinschaft, lernen unsere

bitten. Wir werden gemeinsam singen, beten, eine Geschichte hören und jedes Kind segnen. Der Gottesdienst dauert etwa eine halbe Stunde, so dass alle rechtzeitig zur Einschulungsfeier in der Schule sein werden. Alle Mädchen und Jungen, die in diesem Jahr in die Schule kommen, sind herzlich mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern, Paten, Familien und Freunden zu diesem Schulanfangsgottesdienst eingeladen.

Wir freuen uns auf Euch!

Kirche kennen, gestalten Gottesdienste, führen am Heiligabend das Krippenspiel auf, machen Ausflüge, übernachten im Gemeindehaus und fahren auf zwei Wochenendfreizeiten. Der Abschluss der Konfi-Zeit wird dann im Frühjahr 2027 mit einem festlichen Konfirmationsgottesdienst gefeiert.

Wir laden die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern zu einem ersten Kennenlernen und Infoabend am Dienstag, den 19. August um 18.30 Uhr im Gemeindehaus, Marienstr. 35 ein. Zur Anmeldung benötigen wir das Familienstammbuch bzw. die Geburtsurkunde und den Taufschein. Natürlich können auch Jugendliche mitmachen, die noch nicht getauft sind.

Es freuen sich aufs Kennenlernen und die gemeinsame Zeit mit den neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
Pastor Dietmar Dohrmann und Diakonin Sabine Clausmeyer

Vexilla regis prodeunt

Des Königs Fahnen ziehn voran

GREGORIANIK-KURS

Freitag, 12. September bis Sonntag, 14. September 2025

EIN NEUER KURS

Der Gregorianik-Kurs richtet sich sowohl an die, die bereits bei den letzten Kursen dabei waren, als auch an alle Interessierten, die erstmals mit der Gregorianik in Berührung kommen möchten.

Inhaltlich wird es in diesem Kurs um Gesänge zum Kreuz gehen, da wir am Sonntag, den 14. September das Fest der Kreuzerhöhung feiern werden. U.a. werden wir den alten lateinischen Kreuz-Hymnus »Vexilla regis prodeunt« singen, in dem es übersetzt heißt: »Des Königs Fahnen ziehen voran, es glänzt das Geheimnis des Kreuzes, wo in seinem Fleisch der Schöpfer des Fleisches, am Kreuz aufgehängt wurde.«

ANMELDUNG

Für eine Teilnahme am Kurs melden Sie sich bitte bis zum 31. August 2025 über das Anmeldeformular auf der Homepage der Gartenkirche an:
www.gartenkirche.de

PROGRAMM

Freitag, 12. September 2025

- 19:00 Uhr Beginn des Kurses
- 21:00 Uhr Komplet (Nachtgebet) in der Gartenkirche

Samstag, 13. September 2025

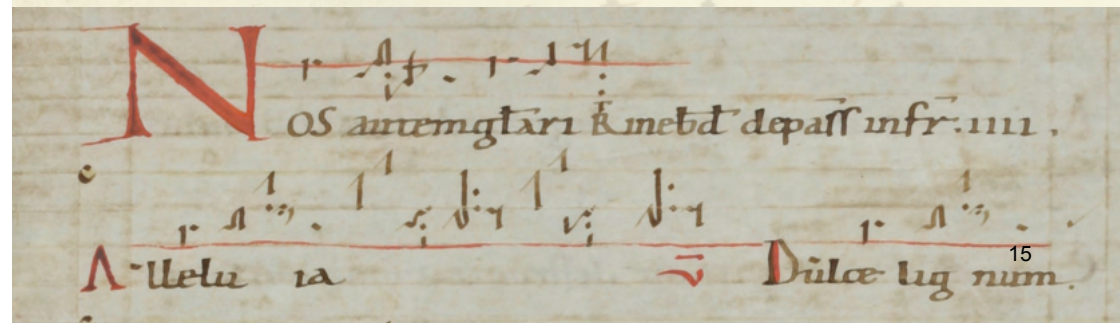
- 10:00 Uhr Beginn des Kurses (inkl. Mittagspause und Kaffeepause)
- 19:00 Uhr Komplet (Nachtgebet) in der Gartenkirche

Sonntag, 14. September 2025

- 09:00 Uhr Einsingen im Gemeindehaus
- 10:00 Uhr Mitgestaltung der Ev. Messe mit Gregorianischen Gesängen

KOSTENBEITRAG

Für die Teilnahme am Kurs erbitten wir am Samstag einen Kostenbeitrag in Höhe von 15 EUR.



GOTTESDIENSTE

	Sonntag, 22. Juni <i>Johannisfest</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann, Predigt: Pn. Dierks	
	Mittwoch, 25.06.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Augsburger Bekenntnis</i>	
	Freitag, 27.06.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 29. Juni <i>Apostel Petrus und Paulus</i>	10 Uhr	Ev. Messe für Groß und Klein und Jung und Alt P. Dohrmann, Dn. Clausmeyer	 
	Mittwoch, 02.07.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Mariä Heimsuchung</i>	
	Freitag, 04.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 6. Juli <i>3. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe OKR Goldenstein	
	Mittwoch, 09.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 11.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 13. Juli <i>4. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. i.R. Naglatzki	
	Mittwoch, 16.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 18.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 20. Juli <i>5. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe Pr. Meisel	
	Mittwoch, 23.07.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Maria Magdalena</i>	
	Freitag, 25.07.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Apostel Jakobus der Ältere</i>	
	Sonntag, 27. Juli <i>6. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: Querflöte/Piccoloflöte und Orgel</i>	
	Mittwoch, 30.07.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 01.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 3. August <i>7. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann	
	Mittwoch, 06.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 08.08.	18 Uhr	Werktagmesse	

	Sonntag, 10. August <i>8. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann	
	Mittwoch, 13.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 15.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 17. August <i>Mariä Heimgang (Patronatsfest)</i>	10 Uhr	Ev. Messe auf dem Gartenfriedhof P. Dohrmann <i>Wenn möglich bitte Sitzgelegenheit mitbringen</i> <i>Musik: Ensemble »Junges Blech«</i>	 
	Mittwoch, 20.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 22.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 24. August <i>10. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann	
	Mittwoch, 27.08.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 29.08.	18 Uhr	Werktagmesse – <i>Enthauptung Johannes d. Täufer</i>	
	Sonntag, 31. August <i>11. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe Pn. Pantke <i>Musik: Oboe und Orgel</i>	 
		10 Uhr	Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer	
	Mittwoch, 03.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 7. September <i>12. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr	Ev. Messe für Groß und Klein und Jung und Alt P. Dohrmann, Dn. Clausmeyer	 
	Mittwoch, 10.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 12.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 14. September <i>Kreuzerhöhung</i>	10 Uhr	Ev. Messe P. Dohrmann <i>Musik: Gregorianische Gesänge</i>	
	Mittwoch, 17.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 19.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Sonntag, 21. September <i>14. Sonntag nach Trinitatis</i>	10 Uhr 10 Uhr	Ev. Messe Pn. Dierks Kindergottesdienst Dn. Clausmeyer	 
	Mittwoch, 24.09.	18 Uhr	Werktagmesse	
	Freitag, 26.09.	18 Uhr	Werktagmesse	

Biblische Abende 2025

IM JAHR 2025 LESEN WIR DIE JOSEFSGESCHICHTE AUS DEM BUCH GENESIS. SIE IST SPANNEND WIE EIN ROMAN!

Aber warum steht so eine ganz weltlich anmutende Geschichte überhaupt in der Bibel?

Wie ist Frieden möglich?

Wie können wir mit Schuld leben?

Was heißt es, füreinander einzustehen?

Wer ist der Erste und damit der König?

Genesis 37 bis 50:
Die Josefsgeschichte

Die Josefsgeschichte ist mehr als eine spannende Geschichte! Sie legt eine Spur, die bis zum Königtum des Christus und zur Hingabe des Christus am Kreuz führt.

Im ersten Halbjahr haben wir die Kapitel 37 bis 44 gelesen. Nichtsdestotrotz ist jeder willkommen, dazuzustoßen! Wer sich mit der Bibel auseinandersetzen möchte und neugierig auf dieses Buch ist, soll sich gerne aufmachen und kommen.

Der Biblische Abend findet jeweils Mittwoch, 19 Uhr im Gemeindehaus statt:

02. Juli: Genesis 44-45: Die große Rede des Juda

06. August: Genesis 46-47: Jakob zieht nach Ägypten

03. September: Genesis 48: Jakobs Segen über Ephraim und Manasse

24. September: Genesis 49: Jakobs Segen über seine 12 Söhne

05. November: Genesis 50: Jakobs Tod und Josefs Lebensresümee

Zum Abschluss dieser Reihe feiern wir am 7. November eine Vigil, in dem die Josefsgeschichte noch einmal gelesen wird und wir als Gemeinde singend und betend antworten.

07. November 20 Uhr Vigilfeier „Josef und seine Brüder – gelesen, gesungen, gefeiert. Eine Liturgie der Heiligen Schrift.“

Gemeindetreff

Einmal im Monat an einem Donnerstag um 15 Uhr findet im Gemeindehaus der Gemeindetreff statt. Ein Team mit Pastor Dohrmann lädt zu einem gemeinschaftlichen Kaffeetrinken ein, bei dem wirklich jeder willkommen ist. Neben der Geselligkeit und Zeit zum Erzählen ist auch immer ein Thema vorbereitet, welches ganz unterschiedlich sein kann. Im Jahr 2025 stehen Biographien von Frauen und Frauenbilder im Vordergrund.

Die nächsten Termine mit Themen:

24. Juli: Die Schriftstellerin Jane Austen

28. August: Salome – die Frau mit dem Kopf Johannes des Täufers

25. September: Die Affäre um die Königin Caroline Mathilde von Dänemark

30. Oktober: 500 Jahre Bauernkrieg – und wo waren die Frauen?

Pastor Dietmar Dohrmann und das Team des Gemeindetreffs



Am Sonntag, den 26. Oktober feiern wir um 10 Uhr in der Messe die Goldene Konfirmation aller, die in den Jahren 1974 und 1975 in der Gartenkirche konfirmiert worden sind. Danach laden wir zu einem Empfang im Gemeindehaus ein.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sie zu diesen Gruppen gehören oder wenn sie jemanden davon kennen, sich bei uns im Pfarrbüro zu melden. Es wäre schön, wenn wir so viele wie möglich von damals anschreiben können.

Gottesdienst für Groß und Klein und Jung und Alt

in der Gartenkirche St. Marien

Geschichten von Menschen, Tieren und Schiffen...



Sonntag, 7. September 2025, 10 Uhr

„Noah's Arche“

In diesem Gottesdienst erfahren wir, welchen großen Auftrag Noah bekommt.
Und anschließend gibt es wieder ein Kirchencafe und Eis im Garten.

Alle Generationen sind herzlich
zu den Gottesdiensten willkommen!

auf der rechten Seite: Impressionen von den
Gottesdiensten in der heiligen Woche -->





Benett - Elena - Henrike

Konfirmation 18. Mai 2025



Julie - Mila





Weil Pflege Vertrauenssache ist



Viele pflegebedürftige Menschen möchten so lange wie möglich in ihrer gewohnten Umgebung leben. Gerne unterstützen wir sie mit unserem ambulanten Dienst und der Tagespflege in diesem Wunsch. Sollte dies aber nicht möglich sein, dann stehen wir ihnen mit mehreren stationären Einrichtungen im Stadtgebiet zur Kurzzeit-, Verhinderungspflege oder im Rahmen einer vollstationären Pflege zur Seite. Denn Pflege ist so individuell wie die Menschen selbst.

Freytaghaus Kirchröder
Straße 45 B
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1341

Haus Stephansruh
Kirchröder Straße 45 R
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1670

Marianne-Werner-Haus
Kirchröder Straße 45 S
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-1500

Lotte-Kestner-Haus
Baumstraße 23-25
30171 Hannover-Südstadt
☎ 0511/27044-70

Katharina-von-Bora-Haus
Wittenberger Str. 136
30179 Hannover-Vahrenheide
☎ 0511/56357-601

Ambulante Angebote:
Ambulanter Pflegedienst Team Alte Bult
Kirchröder Straße 45 A
30625 Hannover-Kleefeld
☎ 0511/5353-460

Tagespflege Alte Bult
Bischofsholer Damm 79h
30173 Hannover-Südstadt
☎ 0511/21904-327



Im Verbund der

**Dachstiftung
Diakonie**

**BESTATTUNGSDIENST
LUTZ BIERWISCH**

Tag und Nacht
für Sie erreichbar
Telefon 0511 / 590 31 33

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
eigene anonyme Grabanlage · Friedwald · Ruheforst
Wunstorfer Str. 49 · 30453 Hannover
Tel.: 0511/590 31 33 · Mobil: 01 71 / 841 87 49
Ronnberg - Hannover - Lehrte

www.bierwisch-bestattungen.de

HÖLTYApotheke



Hildesheimer Straße 17
30169 Hannover

Telefon 0511 85 45 49
Telefax 0511 81 80 58

Inhaber
Dr. Philip Schnaith

info@hoelty-apotheke.de
www.hoelty-apotheke.de

Montag bis Freitag
8:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Samstag
9:00 Uhr bis 13:00 Uhr

WEIL ES ZUHAUSE AM SCHÖNSTEN IST

DIAKONISTATION SÜD

Bleiben können, wo Sie sich am wohlsten fühlen:
Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege.

Wir sind für Sie da. Jederzeit.



DIAKONISTATIONEN HANNOVER

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Sallstraße 57 · Hannover
Telefon 0511 909 270
Email sued@dsth.de
www.dsth.de
@diakoniestationenHannover



Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: kontakt.dsth.de



Für Senioren bequemes Renovieren

*Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein,
hinterlassen ein sauberes Heim!*

Lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos von uns beraten.

GEBRÜDER MAIKOWSKI GbR

☎ 314441

Große Pfahlstraße 26 - 30161 Hannover
www.Seniorenmaler.de



Praxis für Hypnose und Psychotherapie

Heidi Kolboske

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Sprechzeiten nach Vereinbarung
Tel: 0511-84 90 94 84
Mobil: 0177-305 12 19

www.freie-psychotherapie-hannover.de
Andreastr. 2, 30159 Hannover






Hier könnte Ihre Anzeige stehen.
Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Gemeindebüro oder per E-Mail an:
kg.gartenkirche.
hannover@evlka.de
de

Gute Bücher.

Neues entdecken, Wurzeln vertiefen.



Buchhandlung an der Marktkirche

0511
306 307

Hanns-Lilje-Platz 4-5, 30159 Hannover
Website: buchhandlung-marktkirche.de
Mo-Fr 9:30-19:00 **Sa** 9:30-16:00



ristorante.dalello.de

Inhaber: Salvatore Corallo

Marienstraße 5, 30171 Hannover

Telefon: +49 (0)511 32 07 05

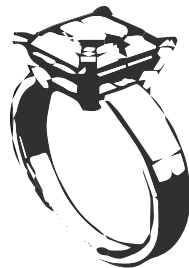
Jewels46

Atelier Wacker

CAD/CAM Schmuckentwurf &
Anfertigung als Unikat oder
Kleinserie

Di.-Do. 16-19 Uhr
Freitag 11-14 Uhr
Samstag 11-13 Uhr

Terminvereinbarung:
Mail: atelier@jewels46.de
Tel.: 0511 954 80 110
Schlägerstraße 46 30171 Hannover



PAUL DEGOTT
RECHTSANWALT

D-30159 Hannover
Karmarschstr. 40
Telefon +49 (0)5 11-43 76 09 39
Telefax +49 (0)5 11-43 76 09 37
e-mail: info@degott.de
www.degott.de

DGfR Deutsche Gesellschaft
für Reiserecht e.V.

REISERECHTSANWÄLTE.NET

ADVOCATUR
Rechtsanwälte

In Kooperation mit
RAe Petry&Petry



Diese Seite wird in der Online-Ausgabe nicht gefüllt.

Angebote für Erwachsene	
Biblische Abende	Mittwochs 19:00 Uhr am 2. Juli, 6. August, 3. September, 24. September, 5. November
Schola	Proben: sonntags um 09:00 Uhr, dann Mitgestaltung des Gottesdienstes
Handglockenchor	Donnerstags 19:00-21:00 Uhr Neu Interessierte sind herzlich willkommen!
Deutsch-persischer Singkreis	Mittwochs 19:00 Uhr 16. Juli, 30. Juli, 13. August
Gemeindetreff	Einmal im Monat am Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr 24. Juli, 28. August, 25. September, 30. Oktober
Sprachtreffpunkt	Donnerstags von 10.00 – 13.00 Uhr Freitags von 15.00 – 18.00 Uhr Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich
Angebote für Kinder und Jugendliche	
Konfirmationsunterricht	Dienstags 17:00-18:00 Uhr
Kindergruppe (ab 5 Jahren)	Mittwochs 16:30-17:30 Uhr
Jugendgruppe (ab 13 Jahren)	Donnerstags 16:00-17:30 Uhr
Kirche geöffnet	

Impressum**Herausgeber:**

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien,
Marienstraße 35, 30171 Hannover

Redaktionsteam:

Pastor Dietmar Dohrmann (V.i.S.d.P.),
Marienstr. 35, 30171 Hannover;
Diakonin Sabine Clausmeyer, Kai Krüger,
Marco Ahlers, Sven Ulbrich

Layout:

Marco Ahlers, Yannick Bode

Druck:

Gemeindebrief Druckerei,
Martin-Luther-Weg 1,
29393 Groß Oesingen

Fotos:

Gartenkirche St. Marien,
CC0 Creative Commons

Auflagenhöhe:

5.500

Pastor**Dietmar Dohrmann**

Marienstr. 35, 30171 Hannover

Tel.: 0511-27041857

pas.dohr@web.de

Gemeindebüro**Simone Wacker**

Marienstr. 35, 30171 Hannover

Tel.: 0511-27041840

KG.Gartenkirche.Hannover@evlka.de

Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 10-12 Uhr; Mi 16-18 Uhr

Diakonin**Sabine Clausmeyer**

Tel.: 0511-27041844

Tel.: 0511-2880485 (privat)

Küster**Lutz Bierwisch**

Tel.: 0511-27041847

oder 0171-8418749

Kirchenvorstand**Dr. Eike Kassebaum**

(stellv. Vorsitzender)

Tel.: 0511-35324792

eike.kassebaum@evlka.de

Kirchenmusiker**Yannick Bode**

Tel.: 0151-51171849

yannick.bode@web.de

Kantorin und Leitung der Schola**Miriam Schuchert**

Tel.: 0174-7177893

miriamschuchert@gmx.de

Handglockenchor**Ellen Grützmacher**

Tel.: 0511-804315

ellen.gruetzmacher@web.de

Kindergarten**Leitung: Florian Meyer**

Baumstr. 14, 30171 Hannover

Tel.: 0511-812700

Kts.Garten.Hannover@evlka.de

Diakoniestation Süd

An der Tiefenriede 17

30173 Hannover

Tel. 0511-9805150

sued@dst-hannover.de

So können Sie uns unterstützen:**Kirchengemeinde**

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien

IBAN:

DE10 5206 0410 7001 0112 00

Zweck: 112-63-SPEN-(auf Wunsch: be-
sondere Zweckbestimmung)

Förderkreis Kindergarten

Ev.-luth. Gartenkirche St. Marien

IBAN:

DE10 5206 0410 7001 0112 00

Zweck: 112-63-SPEN-KinderGartenKirche

QR-Code für Banking-Apps:**Stiftung Gartenkirche**

IBAN:

DE82 5206 0410 0000 6193 29

Gartenkirche im Internet

www.gartenkirche.de



GEMEINSAM



GEMEINDE



(ER)LEBEN



von links oben: 1 Kindergottesdienst im Mai 2025, 2 Kindergruppe 2025, 3 Nouruz Fest (Persisches Neujahrsfest), 4 Fotoplatte wird am ehemaligen Südortal installiert, 5 Karfreitag, 6-7 Projektchor am Pfingstmontag, 8 Messe im Pfarrgarten